

Wir helfen, das Produktionsgut Wissen strategisch zu erschließen.*

* Das heißt jene konkreten **Probleme lösen**, die verhindern, dass Unternehmen Wissen als entscheidenden Wettbewerbsvorteil nutzen können.

* Das heißt **klare** unternehmensspezifische **Entscheidungskriterien erarbeiten und** darauf aufbauend **neue** technologiegestützte **Wege** der Organisationsentwicklung **ermöglichen**.



Warum?

Stellen Sie sich vor, Sie haben in zwei Wochen erneut eine für das Unternehmen richtungsweisende Sitzung.

Das heißt 2 Wochen Vorbereitungszeit um dafür zu sorgen, dass die richtigen Köpfe und die richtigen Ideen zur richtigen Zeit zusammenfinden. Was sind die zugehörigen Informationen und wie sind sie verfügbar? Wie werden sie ausgetauscht, mit welchen Mitteln und über welche Kanäle? Wie häufig und mit welchem Effekt?

Das Managen all dieser Faktoren bestimmt den Erfolg der Sitzung und somit des Unternehmens. Nun geht es aber nicht nur um große Sitzungen, sondern genauso darum, wie gut im Allgemeinen kommuniziert wird. Was weiß der Produktmanager vom Vertrieb, und davon was der Markt braucht? Welche Informationen hat der Prozessverantwortliche vom neuen, billiger und besser anbietenden Mitbewerber? Kann sich das Marketing darauf verlassen, die richtige Botschaft über die richtigen Kanäle an die richtigen Personen vermittelt zu haben? Und was weiß das Management von all dem?

Tagtäglich müssen die Menschen in Ihrem Unternehmen proaktiv Entscheidungen aus einer Unsicherheit treffen. Genau das sorgt abseits von Strukturen und Prozessen für Probleme, obwohl dabei der Erfolg und die Zukunft des Unternehmens entschieden werden.

Individuelle Probleme

Jeder bewegt sich in einem Spannungsfeld aus Informationsdefizit und -überfluss. Über verschiedenste Medien und Kanäle, vor allem E-mail, kommen zu viele Informationen. Hingegen sind die für die Arbeit benötigten Informationen oftmals gar nicht, nur unvollständig oder ohne Kontext verfügbar. Die Menge an Informationen, die Ihre Mitarbeiter bewältigen müssen, wird weiter ansteigen. Genauso wie die Zeit, die darauf verwandt werden muss, relevantes Wissen auszufiltern, um schlussendlich ansatzweise ausreichend informiert zu bleiben.

Statt sie effektiver zu machen, verringert die Arbeit mit Informationen zunehmend die Leistungsfähigkeit ihrer Mitarbeiter und setzt sie einem immer größeren Druck aus. Produktivitätsverlust ist die Folge.

Die Grundlage für Entscheidungen ist unvollständig. Die Mitarbeiter sind somit gezwungen, immer schneller effektivere Entscheidungen zu treffen, haben aber die dazu notwendige Grundlage nicht mehr. Durch dieses Blockieren der Fähigkeiten des Einzelnen wird die heute notwendige Agilität und Effizienz der Organisation verhindert.

Unsere Lösung

System One verringert eindeutig den Informationsdruck, der auf den einzelnen Mitarbeitern lastet, indem ihnen ein proaktives System zur Seite gestellt wird, das hochautomatisiert Informationen ordnet und filtert und um ihre Arbeitsprozesse herum arrangiert. Bestehende Spannungsfelder werden aufgelöst, indem die verschiedenen Informationsquellen und Kommunikationskanäle in einem integrierten System zusammengefasst und ergänzt werden.

Probleme der Organisation

Die Optimierung von Strukturen und Prozessen ist für viele Unternehmen ausgereizt. Was bleibt, ist das effiziente Erschließen des Produktionsguts Wissen. Wo das nicht geschieht, wird weiterhin Zeit, Geld und Potential vergeudet, weil das Wissen um wesentliche Ressourcen und den Kontext der Arbeit nicht bekannt ist. Insbesondere der Mangel an verfügbarem informellem Wissen führt dazu, dass wesentliche Informationen verloren gehen, schlecht oder wenig vermittelt werden und neue Produktchancen erst gar nicht erschlossen werden.

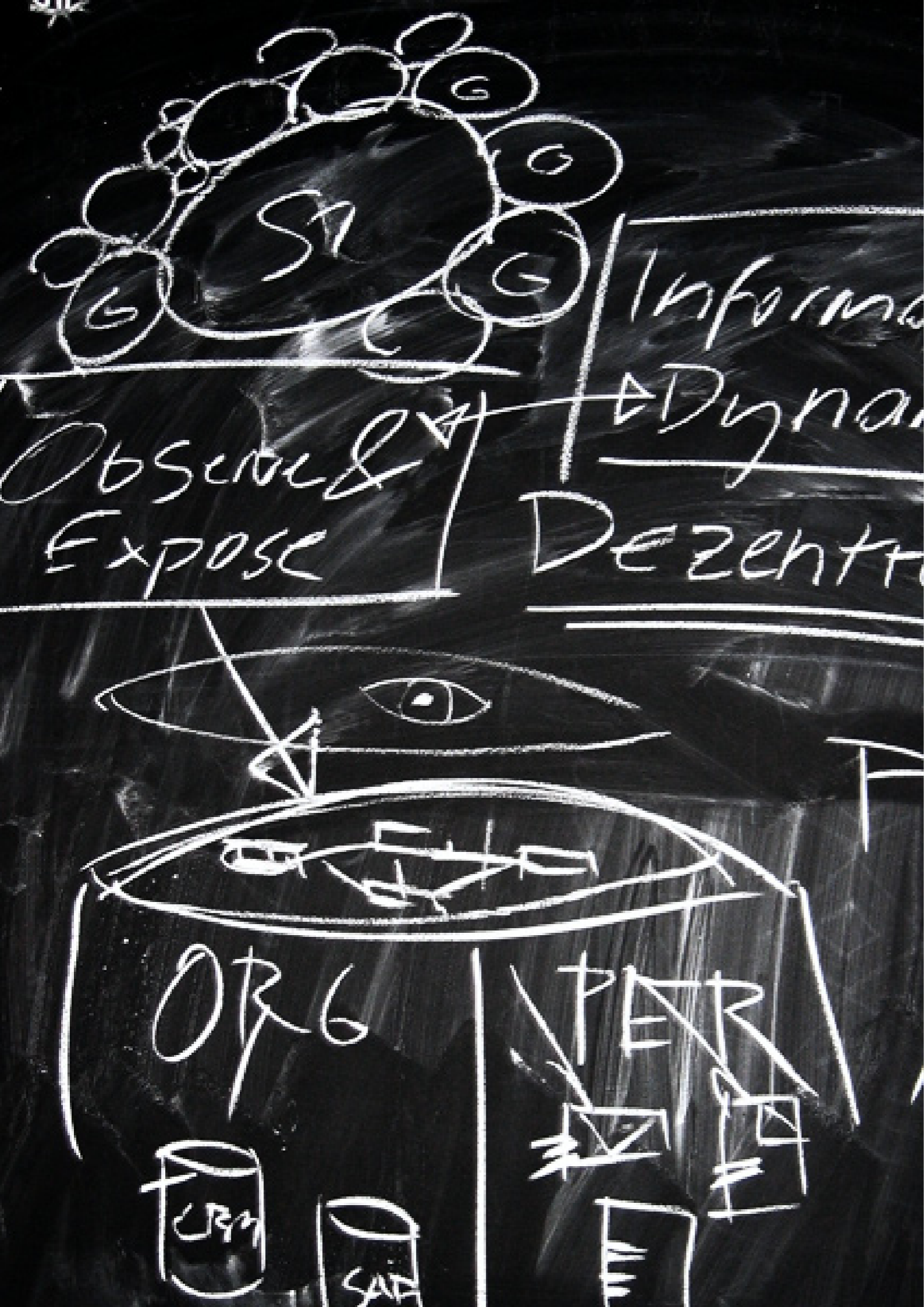
Die zunehmende Komplexität des Kundenverhaltens und die zunehmende Verkettung von Wertschöpfung innerhalb der wachsenden Partnernetzwerke machen es schwer zu erkennen, welche Faktoren tatsächlich den Erfolg am Markt definieren. Verschärft durch die steigende Geschwindigkeit gesamt-gesellschaftlicher Veränderung können klassische unternehmerische Methoden und Strategien keinen Markterfolg mehr garantieren.

Der entstehende Druck führt zu kurzfristigen Veränderungen ohne wirkliche Nachhaltigkeit.

Die Organisation wird schwer kontrollierbar, da um im Wettbewerb zu bestehen kurzfristige Aktivitäten gesetzt werden müssen. Die Veränderungen des Marktes müssen passiv bewältigt werden und somit fehlt die Möglichkeit, aktiv die Zukunft zu gestalten und dauerhaften Erfolg zu sichern.

Unsere Lösung

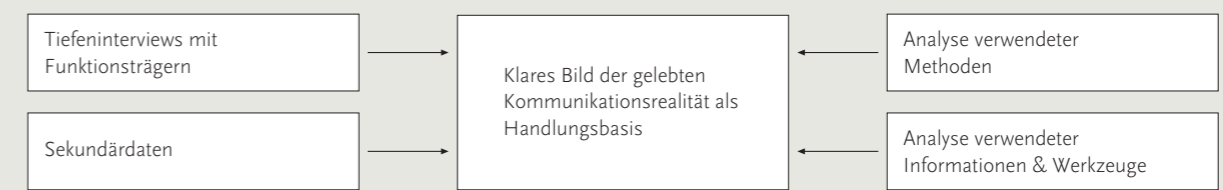
System One macht das Wissen um die Zusammenhänge von Unternehmen, Mitarbeitern, Prozessen, Partnerfirmen, Kunden und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen erschließbar und eindeutig nachvollziehbar. Das komplexe Wissensnetz, das heutige Märkte bestimmt, wird damit sichtbar und die Faktoren für den Markterfolg werden klarer definier- und gestaltbar.



Zwei Produkte

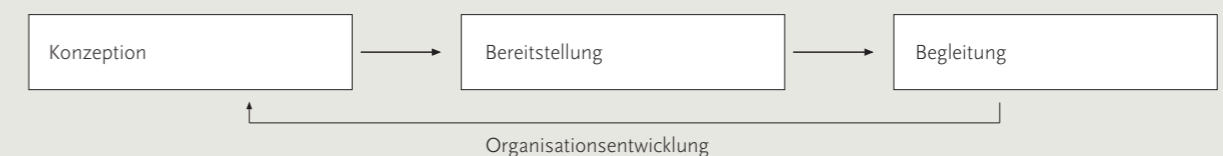
Transparenz schaffen

Durchschnittlich können, zeitlich gesehen, 60% der Aktivitäten in Unternehmen klaren Strukturen und Prozessen zugeordnet werden. 40% nicht. Was passiert in diesen 40%? Wieviel Zeit davon ist kreative Innovation, die dafür sorgt, dass die restlichen 60% auch wirklich effektiv gestaltet sind? Und wieviel ist schlicht und einfach demotivierend, behindernd und gefährlich? Vor allem nicht nur hierarchisch oder prozessbegleitend, sondern gesamtheitlich betrachtet. Dieser Frage gehen wir in Koordination mit Ihnen auf den Grund, damit Sie Ihre Ziele besser erreichen und diesen entscheidenden Bereich aktiv gestalten können. Somit ist das Erarbeiten von Entscheidungskriterien und individuellen Kennzahlen unser **grundlegendes Dienstleistungsprodukt**:



Technologie als Werkzeug der Organisationsentwicklung

Unsere technische Plattform ist eine intelligente Zusammenstellung innovativer Basistechnologien für personalisierten und kollaborativen Umgang mit Informationen. System One vereint die besten Konzepte für Kommunikation und Kollaboration, die unabhängig voneinander im Internet entstanden sind, in einer unternehmenstauglichen **Softwareplattform**:



Konzeption: Gemeinsam definieren wir klare Mittel und Ziele. Dabei geht es darum, das technische System an die sozialen Realitäten anzupassen, Inhalte aufzubereiten und begleitende Maßnahmen zu entwickeln.

Bereitstellung: Wir bieten ein web-basiertes System ohne hohes Investitionsrisiko, das ihren Mitarbeitern hilft, unnötige Komplexität zu reduzieren, Zeit zu sparen und bessere Entscheidungen zu treffen. Es bietet mit seiner Oberfläche die qualitativ und quantitativ richtige Bandbreite an Information und deren Kontext zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Begleitung: Wir überprüfen kontinuierlich die Erfüllung der entwickelten Erfolgsparameter und suchen nach weiterem Verbesserungspotential. Da System One eine Plattform ist und kein statisches Softwarepaket, können Sie auch von zukünftigen technischen Möglichkeiten profitieren.

Somit übernehmen wir als Technologielieferant Verantwortung und liefern das Fundament für Innovationsprozesse, Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltigen Erfolg am Markt.

Ihr Nutzen

Bisher unerkanntes Potential erschließen: Im Unternehmen bereits vorhandene Erfahrungen und Kompetenzen können besser zum Identifizieren von Gelegenheiten und Risiken genutzt werden.

Problemfelder erkennen und in gestaltbare Chancen umwandeln: Die bisher aufgrund der Komplexität ausgeklammerten Faktoren abseits von einfachen Strukturen und Prozessen können klar definiert und als Entscheidungsgrundlage verwendet werden.

Zeit und Geld sparen: Da wir den Informationsberg auf das Wesentliche reduzieren, müssen Informationen nicht mehr mühsam zusammengetragen und mehrfach erstellt, vermittelt und bearbeitet werden.

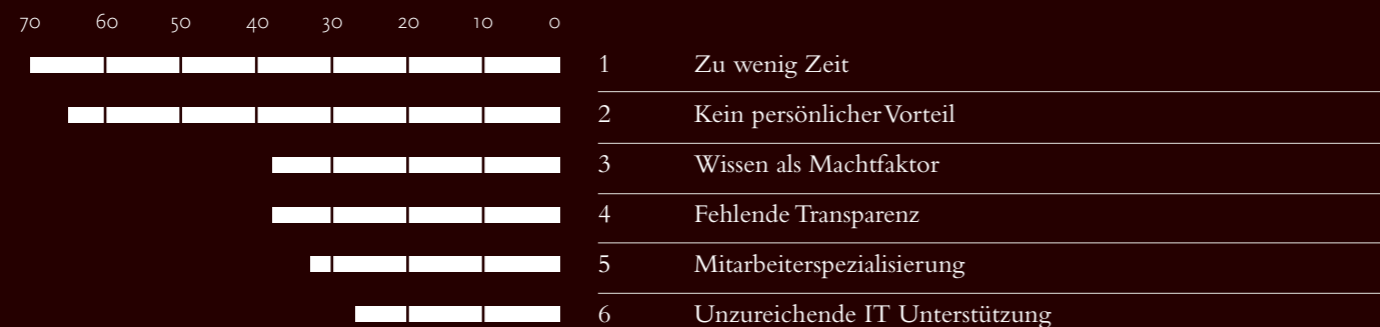
Einheitlicher auftreten und mit besseren Produkten interessante Kundensegmente bedienen: Weil plötzlich die einzelnen Abteilungen besser miteinander arbeiten können und das Management mehr von all dem weiß.

Raum für Neues: Ihre Mitarbeiter verbringen weniger Zeit mit Routinearbeiten, verwenden mehr Zeit für die kreative Lösung von Problemen und eröffnen dem Unternehmen dadurch neue Möglichkeiten.

Durch gelebte Innovation dauerhaften Erfolg sichern: Nicht nur punktuelle Maßnahmen, sondern dauerhafter Vorsprung hilft dem Unternehmen mit besseren Strukturen, Prozessen und Produkten die Kundenwünsche gezielter zu erfüllen.

Die langfristige Wettbewerbsfähigkeit grundlegend erweitern: Da die Komplexität des Marktes klar erfasst werden kann, ist es möglich, diesen wieder aktiv zu gestalten.

Traditionelle Probleme technischer Systeme werden gelöst



Gründe für das Scheitern von KM Lösungen, Angaben in Prozent, Mehrfachnennungen möglich. Quelle: Fraunhofer IAO

Messbar

Mit unserem Evaluierungsprodukt erarbeiten wir auch Kennzahlen, die Erfolg und Effektivität der Maßnahmen anhand klarer Kriterien messbar machen:

Kosten der Kommunikation (zB das Suchen nach den richtigen Ansprechpartnern):	Bis zu 60% reduzieren.
---	------------------------

Kosten der Aggregation (zB das Zusammentragen der für die Arbeit notwendigen Informationen)	Bis zu 90% reduzieren.
---	------------------------

Kosten der Information (zB die benötigte Zeit Informationen zu erstellen und deren nicht erfolgte Wiederverwendung)	Bis zu 40% reduzieren.
---	------------------------

Allein die klar messbaren Erfolgsfaktoren legitimieren den Einsatz von System One.

Durch die einfache Anwendung und Aufbereitung notwendiger Informationen wird täglich Zeit gespart.

Routinen werden vereinfacht und gleichzeitig bessere Entscheidungsgrundlagen verfügbar.

System One bietet optional individuelle Privatsphäre und klare Wege und Vorteile für Öffnungsstrategien.

Klare Kontrollierbarkeit für jeden Anwender bringt schnelles Vertrauen in das System.

Ein individuell aufbereiteter Blick auf das Unternehmen fördert bereichsübergreifende Zusammenarbeit.

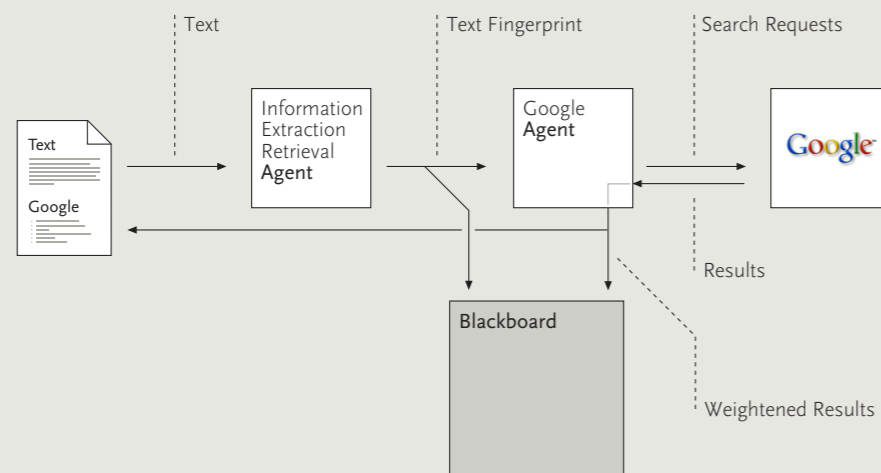
Die Benutzer erhalten ein einfach zu bedienendes System, während die IT entlastet wird.

Technologie

System One kombiniert Social Software, Semantic Web und Information Retrieval und ist über Standard-Browser als Service verfügbar. Das System dockt an bestehende Datenquellen innerhalb und außerhalb des Unternehmens an, indiziert die darin enthaltenen strukturierten und unstrukturierten Daten und extrahiert daraus relevante Metadaten.

Das Interface ist ein einfach zu bedienendes Wiki/Weblog System. Anwender können kurze Notizen, Dokumente und individuelle Strukturierungselemente auf Seiten zusammenfassen und diese Seiten assoziativ verknüpfen. Währenddessen bereitet das System sämtliche zugehörigen Informationen wie Dateien, persönliche E-Mails, Ergebnisse von Suchmaschinen, usw. in Echtzeit auf und präsentiert die optimale Bandbreite an Kontext am Ende jeder Seite.

Funktionsweise anhand eines Beispiels



Der Produktmanager fasst einen ersten Gedanken zu einem neuen Produkt in einer kurzen Notiz zusammen und fügt ein bestehendes Word Dokument hinzu. Diese verfügbaren Daten werden übernommen und daraus mittels gewichteter Termanalyse ein individueller Text-'Fingerprint' erstellt. Daraus generiert der Suchmaschinen Agent diverse Suchanfragen, deren Ergebnisse wiederum gewichtet werden, und schickt die relevantesten Resultate an den Browser zurück. Dies findet kontinuierlich in Echtzeit und ohne der Notwendigkeit die Seite neu zu laden statt.

Short Facts

Client Anforderungen: IE 5/6+ (Win), Firefox 1.0+ (Win, Mac, Linux), Safari (Mac).

Infrastruktur: 64-Bit optimiert, J2EE, JMX Management.

Security: ACL auf Blackboard-Ebene, bestehendes LDAP und AD integrierbar.

Datenbanken: High Performance Triple Store Caching, zusätzliche Inhalts-Indizierung mittels Lucene.

Ontologien: RDFS und RDF In- & Out API.

Schnittstellen: Filesystem (SMB, NFS, WebDAV), E-Mail (POP3, IMAP), Generisches XML, SAP Netweaver (via SOAP-WSDL in XMLS), Suchmaschinen (Google/Yahoo via API, Nutzungseinschränkung seitens der Anbieter).

Notwendige Bandbreiten: 10 Kbit/User (Bei Caching der CSS/.js Clientfunktionalität).

Übersicht

